

lieber klaus heinrich,

liebe reate,

lieber k.d. wolff,

lieber ernest wichner,

liebe r hermann pfütze,

liebe versammlung,

was schenke ich meinem doktorvater klaus heinrich zum achtzigsten geburtstag? keine frage der überlegung, da gibt es nur e i n e antwort, sie kommt aus dem herzen: acht elefanten.

einen bullen, vier kühe, drei kälber --- ich sehe schon, wie reate die hände über dem kopf zusammenschlägt - sie muß ja schließlich mit der truppe haushalten --- und freue mich und erfreue SIE gleichzeitig kantipper kantapper mit der vorstellung kantipper kantapper, wie ein elefantenjunges aus dem garten des literaturhauses kommend die stufen der treppe zum wintergarten emporsteigt, elegant den vorhang zurückschlägt und plötzlich hier bei uns rüsselt.

da ich diese herde aber nicht so schnell beschaffen kann wie der gedanke es vielleicht gewollt hätte, schenke ich IHNEN, lieber klaus heinrich und liebe reate, sieben strophen e l e f a n t a s i e.

die elefantasia is the greatest elephant in the worLd except himself, sagt friedrich schlegel in den fragmenten an einer stelle ironisch. die elefantasia ist die größte elephantin der welt mit ausnahme ihrer selbst .

für mich ist die elefantasia eine SIE, das ist das eine, und sie ist groß wie ein ELEPHANT, das ist das andere.

und ich kann sie drittens besteigen wie ich will und mich von ihr von hier nach da tragen lassen, wie es uns gefällt.

mein gedicht heißt:
DER HERZENDEL DES JÜNGSTEN GEDICHTS
und lautet folgendermaßen.

wasserpfeife else lasker schüler prinz von the-

ben in den mund nehmen und zum ausweis als berliner nachtigall auch mehrfach in verschiedene richtungen erklingen = rollen lassen. einschub vorschub weidendammerzählung wer das seltene glück hat --- und jetzt beziehe ich uns emphatisch alle alle alle mit ein --- in berlin mitte mit blick auf die goldene kuppel der synagoge AUS DER BADEWANNE zu wohnen, der könnte es sich leicht zur lieben gewohnheit machen, an freien wochenenden den trödelmarkt am weidendam zu besuchen.

so YOU.

so I.

und so geschieht es eines tages, daß ich dem ur ur urvater der elephantasia, dem vierrädrigen steiff knopf im ohr elefanten zu beginn der dreissiger jahre im original - gut erhalten - wieder begegne, den ich aus dem studierzimmer meines doktorvaters kenne.

selbstverständlich erfrage ich sein woher wohin und den preis. und der verkäufer, selber steifftier,

als knopf piercing im ohr sagt:

SIE SIND NICHT DIE ERSTE, welche jemanden kennt, dem dieses tier von kindheit an treue gehalten hat, sondern - da steckt sonne darin - da sind schon viele v i e l e v i e l e

kurzumque offenbar wir alle vorbeigekommen schüler, maieutiker, die diesen jemand kennen, der kein anderer ist und sein kann als unser geburtstagskind selbst. darauf anstossen donar vos, donar nos la elefantasia wie donar vos donar nos la pau.

müschers vuittonhülle öffnen

auf die bedeutung der lautverschiebung für meine poesie aufmerksam machen

klaus heinrich, selber zauberkünstler, aladins wunderlampe,

modell 21 jahrhundert überreichen

- nach jeder strophe einmal licht, fiat lux - erbitten gedicht lektüre flyer

DER HERR ZENGEL

HERZENDEL

DES JÜNGSTEN

GEDICHTS